

## **Hinweise zum Projekt „Praxisberaterinnen und Praxisberater an Oberschulen“ für den Zeitraum pandemiebedingter lokaler Schulschließungen** (gemäß § 2 Absatz 4 der Schul- und Kita-Coronaverordnung, in der jeweils geltenden Fassung, Hinweise gültig ab 22. November 2021)

**Für die Durchführung der Projekte sind folgende Punkte besonders zu beachten, wenn die Bedingungen dies erforderlich machen:**

- Präsenz-BO-Veranstaltungen zeitlich verschieben, ggf. digitale Durchführung planen,
- Verträge, z. B. mit Busunternehmen, Werkstätten rechtzeitig stornieren,
- mit der Schulleitung klären, ob Ihr Arbeitsplatz an der Schule auch in der Schließzeit zur Verfügung steht,
- mit Ihrem Arbeitgeber besprechen, an welchem Dienort und mit welcher Ausstattung Sie Ihre Arbeit für das Projekt „Praxisberaterinnen und Praxisberater an Oberschulen“ fortsetzen,
- auf Dienstreisen verzichten, stattdessen Absprachen per Telefon, E-Mail, Videokonferenz

**Alternative Aufgaben und Formate für die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern der Klassenstufen 7 und 8, wenn keine Durchführung vor Ort möglich ist:**

Enge Abstimmung zwischen Berufsberater/in und Praxisberater/in der Schule zu Tätigkeiten während der Schulschließung

- alternative Kommunikationswege nutzen (z. B. E-Mail, Telefon, Videokonferenz oder Chat via LernSax etc.), auch für Kontakte und Gespräche mit Eltern,
- BO-Inhalte, soweit möglich, digital umsetzen – Hinweise des Projektbüros in der Dateiablage der jeweiligen regionalen Community-Gruppe Praxisberatung bei [www.ueberaus.de](http://www.ueberaus.de) bzw. im digitalen Projekthandbuch <http://wiki.praxisberater-sachsen.de/doku.php>,
- Berufe bzw. Berufsfelder digital erkunden (Filme <https://web.arbeitsagentur.de/berufetv/start>, <https://www.azubiv.de>, Steckbriefe zu Berufen <https://berufenet.arbeitsagentur.de/berufenet/faces/index?path=null> etc.), Aufgaben zur Recherche, Nutzung des aufgezeichneten Livestreams zu SCHAU REIN! 2021 <https://www.schau-rein-sachsen.de/webedition.php>,
- Schülerinnen und Schüler bei der selbstständigen Erkundung eigener Interessen und Stärken anleiten (Arbeitsblätter im BWP bearbeiten lassen, digitale Tools nutzen, z. B. <https://planet-beruf.de/schuelerinnen>)

Alternative projektbezogene Aufgaben:

- umfassende Recherche auf BO-Plattformen durchführen,
- Arbeitsmaterialien zur selbstständigen digitalen Berufserkundung (z. B. Arbeitsblätter zu Berufefilmen) erstellen,
- neue Fachliteratur zur BO (z. B. auf Seite des BIBB) und neue Website <https://www.berufenavi.de/> (vom BIBB im Auftrag des BMBF entwickelt) studieren,
- BO-Module planen, soweit sie nicht zur Pflichtaufgabe der Schule gehören (Beachtung § 48 SGB III),
- Dokumentationstätigkeiten für das Projekt

Die erfassten Tätigkeiten sind nicht als abschließende Aufzählung zu werten und beziehen sich auf die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 7 und 8. Die enge Abstimmung zwischen Berufsberater/in und Praxisberater/in der Schule zu Tätigkeiten während der Schulschließung ist deshalb erforderlich.